

# Beilage zu Nr. 215 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 14. September 1862.

## Gestorbene:

**Marienparochie:** Den 26. August des Barbiers Haberer L. Antonie, 1 M. 14 J. Krämpfe. — Den 2. September der Handarbeiter Afermann aus Lochau, 20 J. 3 M. Krebs. — Den 3. des Drechslers Hennemeyer unget. L., 1 M. 17 J. Krämpfe. — Des Tischlermeisters Hilspert S. Heinrich Carl, 3 M. 23 J. Krämpfe. — Den 4. des Maurers Hilspert S. Wilhelm, 3 J. 7 J. Scharlach. — Den 5. eine unehel. L., Bertha, 7 M. 13 J. Abzehrung. — Den 8. der Rentier Wagner, 86 J. 9 M. Altersschwäche. — Des Steindruckers Schwarz L. Anna, 5 J. 11 M. Scharlach.

**Ulrichsparochie:** Den 29. August des Schneidermeisters Ehrhardt L. Helene, 9 M. Atrophie. — Den 30. des Böttchermeisters Fiedler L. Ida, 2 M. Krämpfe. — Den 4. September des Eisenbahnbeamten Prigelwig unget. Zwillingsohn, 3 W. Schwäche. — Den 5. der Tischlermeister Seydel, 62 J. 4 M. 20 J. Lungenschwindsucht. — Den 6. des Schaffners Schmidt S., todtgeb. — Den 7. des Handarbeiters Polaschek L. Minna, 2 M. Keuchhusten. — Den 9. des Bahnarbeiters Reichert L. Bertha, 8 M. Krämpfe.

**Moritzparochie:** Den 29. August der Leibamtsdiener Abel, 52 J. Tuberkulose. — Des Privatsehreibers Simon L. Anna, 4 J. 8 M. 2 J. Morbus Brightii. — Des Zimmermanns Zöllner L. Bertha, 5 J. 5 M. Entzündung der Gehirnhäute. — Den 3. September eine unehel. L., Mathilde Laura, 2 M. 14 J. Krämpfe. — Den 7. der Schuhmachermeister Krautsch, 47 J. 11 M. Lungenschwindsucht. — Des Fabrikarbeiters Gule S. Hermann Richard, 1 J. 4 M. Lungen- und Darm-Tuberkulose.

**Domkirche:** Den 27. August des pens. Salzwirkers Raucke S. Wilhelm Gottlieb Ferdinand, 12 J. 9 M. organischer Herzfehler. — Den 29. Fräulein von Lichnowska, 70 J. Wassersucht. — Der Restaurateur Panse, 47 J. 3 M. 1 W. 3 J. Abzehrung. — Den 30. eine unehel. L., Louise, 2 M. Schwäche. — Den 9. September der Buchdrucker Teller, 34 J. 1 W. 6 J. Brustkrankheit. — Den 11. des Universitätsgärtners Hannemann

S. Oswald, 1 J. 11 M. 2 W. 1 J. Scharlach.

— Den 12. Fräulein Gurich, 74 J. Lungenschlag.

**Katholische Kirche:** Den 8. August des

Arbeiters Müller L., 19 J. 7 M. Convulsionen.

— Den 17. der Arbeiter Bachhaus, 33 J. 1 M.

Abzehrung. — Den 23. der unehel. Schulbe

L., 5 M. 12 J. Blutsflecken-Krankheit. — Den

25. der Zimmermann Nolte 66 J. Schlagfluß.

**Neumarkt:** Den 29. August des Handarbei-

ters Drillich L., todtgeb. — Des Kaufmanns

Liebau nachgel. L., Emma, 24 J. Brustleiden. —

Des Schuhmachers Hartmann Ehefrau, 28 J.

6 M. Lungenschlag. — Den 3. September der

Stud. theol. Reppner, 24 J. Tuberkulose. — Den

4. des Maurers Dittmar S., Friedrich, 1 J.

5 M. Durchfall. — Den 8. ein unehel. Sohn, 1

J. 6 M. Tuberkulose.

**Glauchau:** Den 1. September der Dienstknecht

Rummer 34 J. durch Ueberfahren.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Retourbriefe.

An 1) Kömpel in Aldorf. 2) Meßner in Artern. 3) Müller in Neu-Schönsfeld. 4) Nölle in Wilsdorf. 5) Eige in Nebra. 6) Krause, ohne Bestimmungsort.

Halle, den 12. September 1862.

### Königliches Post-Amt.

### B e s c h l u ß.

Der über den Nachlaß des Oberbergamts-Kastellans Friedrich Christoph Braune zu Halle eingeleitete Konkurs ist durch definitive Vertheilung beendet.

Halle a/S., am 5. September 1862.

### Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

### M i l c h,

süße und saure Sahne Harz Nr. 35 im Garten.



 In Kleider-Befäßen, Kleider-Knöpfen und sonstigen Kleider-Verzierungen, sowie Befäß-Stoffen von der Elle, **schräg geschnitten**, bietet mein Lager für die jetzige Saison die **größte** Auswahl.

**Robert Cohn**, große Ulrichsstraße Nr. 3.

Das Konditorei-Lokal im hiesigen Theater-Gebäude soll für die Zeit vom 1. October 1862 bis dahin 1863

am **25. September Nachmit. 3 Uhr** an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verpachtet werden. Pachtbedingungen sind beim Unterzeichneten einzusehen. Im Auftrage:

**Der Justizrath Dr. Schede.**

Ein kleines Pöfchen

**Ambalema-Cigarren Nr. 10,**

à St. 4 R., 4 St. 1 $\frac{1}{4}$  Sgr., 25 St. 7 Sgr., empfiehlt

**Neunhäuser 6. Aug. Langsch.**

**Dillsamen** empfiehlt

**Reinhold Kirsten.**

**Fetten Limburger und Schweizer-Käse** billiger bei **Reinhold Kirsten.**

Alle Gattungen von feinsten und gewöhnlichsten **Confitüren**, sowie **Zucker-Düten** zum billigsten Preise; ferner empfehle als etwas Ausgezeichnetes zur Stärkung des Magens und zur Beförderung der Verdauung, auch gegen Leibschmerzen und Diarrhöe besonders probat: **Dr. Haugk's bitteren Magen-Liqueur** in Original-Flaschen à Fl. 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. und 12 $\frac{1}{2}$  Sgr.

**H. Grotjan**, Rannische Straße Nr. 5.

Gute Speisekartoffeln, à Meze 1 Sgr. 3 R., im Ganzen billiger, verkauft Hospitalplatz Nr. 9.

Zu verkaufen 1 großer guter kupf. Kessel, 1 Treppenleiter und mehrere Regale

Frankensstraße Nr. 4, 1 Tr.

Das Haus große Schloßgasse Nr. 10 steht preiswürdig zu verkaufen und steht zu jeder Stunde zur Ansicht.

Ein Küchenschrank mit Aufsatz, 1 Bettstelle, 1 Solaröl-Lampe, 1 Kanonenofen mit Röhren zu verkaufen Mauerzasse Nr. 10.

Eine Hobelbank zu verkaufen Martinsgasse 3.

Ein zweispänniger starker **Leiterwagen** mit eisernen Rzen steht billig zum Verkauf

alter Markt Nr. 7.

Ein Leiterwagen steht zum Verkauf

Klausithor-Vorstadt Nr. 8.

2 blattreiche 7' hohe Gummibäume, 1 Oleander und mehrere andere Topfgewächse sind gr. Ulrichsstraße Nr. 12, 3 Tr. hoch, zu verkaufen.

**Abfall von Stearin- und Paraffinlichten** kauft

**C. G. Lincke**, alter Markt Nr. 10.

Eine frischmilchende u. eine halbjährige Ziege zu verkaufen 2ter Saalberg Nr. 20.

Eine alte gut milchende und 2 St. halbjährige Ziegen nebst Kaninchen zu verkaufen Harz Nr. 18.

Zwei gebrauchte Waarenkasten zu verk. Herrenstr. 6.

**Zwei vierzöllige** Wagen werden zu kaufen gesucht Magdeburger Chaussee Nr. 2.

**Starkes Arbeitspferd** zu verkaufen

Magdeburger Chaussee Nr. 2.

**Baulehm** kann unentgeltlich abgefahren werden von der **Sichoriendarre.**

2 noch brauchbare Fenster werden zu kaufen gesucht Leipziger Straße Nr. 36.

Ein **Regal** mit Fächern oder Kasten wird zu kaufen gesucht große Ulrichsstraße Nr. 42.

**Futter- und trockene faule Kartoffeln** werden gekauft.

Die miz.

**W. Haase.**

**Das concess. Packträger-Institut** bittet Miethsumzüge recht frühzeitig anzumelden.

Ich bin von heute ab zu den gewohnten Stunden wieder zu sprechen.

Halle, den 13. September 1862.

**Dr. R. Volkmann.**

In meinem Musikinstitut beginnt der Coursus im Pianofortespiel sowohl, als auch in der Harmonielehre zc. den 1. October, und ist das monatliche Honorar 20 Sgr.; auch ertheile ich für Einzelne Unterricht, und können dieselben jeden beliebigen Tag anfangen. Gefällige Anmeldungen nehme ich von heute an jeden Tag von 11 bis 2 Uhr — alter Markt Nr. 34, 3. Etage (3 Treppen hoch) — entgegen. **Trebiger**, geprüfter Lehrer.

Leute zur Kartoffelerndte werden angenommen  
alter Markt Nr. 7.

Ein **kräftiger Bursche** von **außerhalb**  
wird zum 1. October als Hausknecht gesucht. Nä-  
heres Brüderstraße Nr. 17.

Ein ordentlicher fleißiger Arbeiter in eine Stärke-  
fabrik wird gesucht Steinweg Nr. 17.

Gesucht wird zum 1. October ein gewandter  
**Kellner**. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Seise**  
auf dem **Rathskeller**.

Zwei **Torfmacher** gesucht lange Gasse Nr. 18.

Leute zum Kartoffelausholen werden gesucht  
kleine Ulrichsstraße Nr. 27.

Ein **Nähmädchen** gesucht Hallmauer Nr. 1.

Junge anständige Mädchen, welche das Weiß-  
nähen erlernen wollen, werden noch angenommen  
Freudenplan Nr. 8. **Friederike Kuckenburg**.

Junge Mädchen, die das Puzmachen erlernen  
wollen, finden Stellung bei

**Albertine Schneider**, Leipziger Straße 7.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Octo-  
ber in Dienst gesucht Oberglauchä Nr. 37.

Ein Mädchen, womöglich vom Lande, wird ge-  
sucht Rathhausgasse Nr. 12.

Eine **Aufwärterin** wird gesucht  
Geißstraße Nr. 70, 2 Tr.

Ein **Aufwartemädchen** wird gesucht Schmeerstraße 7.

Eine **Aufwartung** wird gesucht Fleisberggasse 25,  
dem botanischen Garten gegenüber.

Eine **anständige Witbewohnerin** gesucht  
Kapellengasse Nr. 7.

Ein einzelner Herr sucht zum 1. Octbr. möbl.  
Stube u. Kammer in der Nähe des Marktes. Adres-  
sen unter N. N. nimmt die Exped. d. Bl. an.

Eine **Stube, Kammer und Küche** wird zum 1.  
October von einem pensionirten Beamten zu mie-  
then gesucht.Adr. unter C. C. in d. Exped. d. Bl.

Ein **Logis**, 2 St., 2 K. zu verm. und den 1.  
October zu beziehen Schimmelgasse Nr. 2.

Ein **bequemes Logis** ist zum 1. October  
zu vermieten und zu beziehen. Preis 55 *Rthl.*  
große Ulrichsstraße Nr. 18.

1 **Stube, 2 Kammern** zu vermieten  
Leipziger Straße Nr. 36.

Zwei neu decorirte Zimmer nebst Schlafkabinet  
und Aufwartung an ruhige Herren zu vermieten,  
Preis 26 u. 28 *Rthl.* Zu erst. in d. Exped. d. Bl.

Stube und Kammer an ein oder zwei ruhige  
Leute zu vermieten. Zu erst. in d. Exped. d. Bl.

Möbl. St. u. K. zu vermieten, auch steht ein  
gutes Pianoforte zu vermieten oder zu verkaufen.  
Näheres in der Expedition d. Bl.

Eine **Stube** ist zu vermieten; auch sind da-  
selbst Schlafstellen mit Kost offen Schulberg Nr. 7.

Eine **Wohnung** zu vermieten an stille Miether.  
Wo, sagt die Exped. d. Bl.

1 fl. St. zu verm.; Schlafst. offen Kanzleig. 1.

Ein **Schraubenschlüssel** verl. Abzug. Wallstraße 44.

Ein **Kinderschuh** verloren. Abzugeben im  
„blauen Hecht“, 2 Treppen.

1 B. Schl. gef. Abz. g. Inf. Geb. fl. Sandb. 16.

## Geselligkeit.

Sonntag den 14. dieses Monats von 4 Uhr  
an **Tanzkränzchen** in **Diemitz**, wozu freund-  
lichst einladet  
**Der Vorstand.**

**Urania.** Sonntag den 14. d. M. Abends  
6 Uhr **Kränzchen** im Saale des  
**Fühlen Brunnen.** **Der Vorstand.**

## Iphigenia.

Sonntag den 14. d. Mts. **Ball** im Bür-  
**gergarten.** Anfang 7 Uhr.  
**Der Vorstand.**

## Solidität.

Montag den 15. September **Kränzchen** im  
**Bürgergarten.** Anfang 7 Uhr.  
**Der Vorstand.**

**Walhalla.** Sonntag den 14. d. Kränz-  
chen im **Rosenthal.** An-  
fang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends. **Der Vorstand.**

Das besprochene **Kränzchen** findet Sonntag  
den 14. cr. auf der „**Bergschenke**“ bei **Gröll-  
witz** statt. **Der Vorstand.**

Zum **Grundfest** u. **Tanz**, sowie zu frischen  
**Obst- u. Kaffeekuchen** ladet freundlichst ein  
**Böllberg.** **G. Kurzhals.**

Sonntag den 14. September zum Gänse- und  
Entenschießen **freie Fahrt** nach **Zwintschöna.**  
Abfahrt an der Raffinerie Punkt 1 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachmitt.

**F. Bayer's**  
großes mit 150 Gasflammen erleuchtetes  
**Panorama,**  
die zweite ganz neue Aufstellung, ist täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 9 Uhr auf dem Königsplatze zu sehen.

**Freyberg's Garten.**  
Sonntag den 14. Septbr. Nachmittags- und Abend-Concert. Anfang 3 1/2 und 7 Uhr.  
F. Fiedler.

**Odium.**  
Sonntag von 4 Uhr an Tanzvergnügen, wozu freundlichst einladet  
Mutterlose.

Nabensinsel bei Kubblank.  
Sonntag frischen Obst- u. Kaffeeuchen.

**Felsthalliedertafel.**  
Sonntag den 14. d. Mts. Stiftungsfest und Ball im Hotel „zur Eisenbahn.“ Anfang Abends 7 Uhr. Karten sind beim Kaufmann Herrn Fiedler am Markt und an der Kasse zu haben. Dieses zur Nachricht. Der Vorstand.

**Familien-Nachrichten.**  
**Todes-Anzeige.**  
Heute Morgen 5 Uhr entschlief sanft und ruhig unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, die Wittwe **Wacker**, in einem Alter von 62 Jahren. Dies Freunden und Bekannten zur Nachricht.  
Halle, den 13. September 1862.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Es hat dem Herrn gefallen, unsere theure Gattin und Mutter, Tochter und Schwester, **Amalie Balzer** geb. **Kahle**, heute Morgen 1/2 4 Uhr in seinen Schooß zu nehmen.  
Dies statt jeder besondern Meldung ihren vielen Freunden und Bekannten zur Nachricht.  
Torgau u. Halle, den 13. Septbr. 1862.

**Die tiefgebeugten Hinterbliebenen.**

Temperatur der Hall. Wellenbäder.

	Den 12. Septbr.	Den 13. Sept.
	12 Uhr Mittags.	5 Uhr Morgens
	6 Uhr Abends.	
Luft	14 Grad.	9 1/2 Grad.
Wasser	13 1/2 " "	13 " "

**Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**  
**A. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 35 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.  
Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Scheuditz) an.  
Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.  
Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhter Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbussen, Wulffen, Gr. Weigandt u. Ntemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

**B. Berlin-Anhaltische Bahn.**  
Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. 5) 7 u. 30 M. Abds. (übernachtet in Bitterfeld).

Ankunft: 6) 11 u. 10 M. Vorm. 7) 4 u. Nachmit. 8) 5 u. 45 M. Nachm. 9) 11 u. 8 M. Abds. 10) 6 u. 35 M. Morg. (hat in Bitterfeld übernachtet.)  
Nr. 1, 4, 6 u. 9 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Reipisch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigeäck expedirt.

**C. Thüringische Bahn.**  
Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.  
Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Gorbetha Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Badefaison), sowie in Biebelbach, Grötschert und Gerleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelassenen Retour-Billets keine Gültigkeit — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugsvorteil statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn nur Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.  
Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigeäck expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.